

319
Bauernkroß den 11ten Julius.

621 634 1808.

Ihre Vorſatz bin, Sie mir mitteilen, einen Briefe in B. zu machen und die Übergangung, daß Sie auf Ihren Thielarmer nicht einzugehen, ohne die ehrwürdige Gräbe von Ihnen gekauft und gesäßt worden, bestimmt mich Ihnen Nachmittag von einer freudigen Begegnung zu erfreuen. Voriger Sie ist mir, wann ich willkürlich zu empfehlung in der Mittelburg nach Freiburg Sie verließ für mein Herz ein so wohliges Geburts- Sal und auf welch ist durch alle Personen und Umgebungen immer wieder zurück geführt worden.

Sie sind von unsrer glücklichen Abreise ausdrücklich worden und seidn also weit von mir das Leben meines Brüder Großvaters zu befreien fallen, auf, von Jago bestätigen Sie unsrer angestrebten Wünschen! unsre Bekämpfung fällt ihm nunmehr gütiger Gunst zu erlangen, die Ersatz um meines Mutter in demselben sehr stark war und seine sovrein Bereitstellung sei zu pflegen unzweckmäßig das Ebel so sehr. Bei unsrer Ankunft fandue mein Sohn so sehr aufgeregelt, daß der lauf. Ersatz zu seiner Gewissheit die von uns Sagten, sich in der Gewißheit des Verlustes den von verliden Söhnen verwandelt, was kostet es mir für Übereinstimmung, meine schwachen Erfahrungen vor ihm zu verborgen, da ich den adeln Gräbe ^{auf dem} Grabplatze ^{verblieben}, der von vornen Morgen vorne in jungen Gräben sich über alles anfreihet, nach dem Winterschlaf, Ersatz und Natur in Doopat unverändert hat. -- ich ergeht die uns dargebotene Hand, während es die andern auf sein Herz legte und einen freundlichen Blick gegen den Gräben richtete; da ich ihm und Parrot Gräbe braucht, nicht so sehr freundlich den Kopf und von an Gott daß Sie auf

658

Danach wässer mit Willkuff auf gekommen werden, sagt er: "Das
"könnt mich sehr." und legt wieder sein Hand auf sein Herz.
Sichs bei den Feierlichkeiten zuhalten die so düstern waren, anstatt
sich darum sehr drückig das Herz zum Leben und auf die Mittwoch
den 28. Februar so bestens von Rock den so gewünschen füllte, auf
wurden wir alle, das immer ein anderes war da andern vor sein
Bett gelegte in sein letztes Lebensstund sein Herz zu ausspannen
das Körper wurde ihm endlich aufgefunden, da es jetzt bestimmt
einen Mangel an Kraft auf seinem - der Tod litt, darum sehr
es jedem etwas kostete oder befreite sein Auge und von
König je diese letzten Worte ausgesprochen! Sein breiter Kopf
lagt es im Hause auf, alle Hoffnungen fortzusetzen und keine
Hoffnungen etwas zu antworten das bisher von ihm einer Über-
zeugung gewußt die kann das jahre, fast geschafft möglich. Bevor 7000 Rubel
dem Könige gab es den Auftrag, das auf zu sagen, das kein König
und Kaiser bei seinem Brandenburg statt fände, sein Leichnam sollte
in seinen Händen feierlich gesiekt und in ein ganz einfaches Tuch
auf Silber gelegt werden; in seinem Park fand er sich eine
im Gläsernen bestellt wo er ruhig wollte und um die Grabstätte
seiner folte der König sein Corissione aufnahm.

Nach allen
diesen Vorbereitungen, was bei, was aus bis zum Augenblick seines Todes,
sein Gedächtnis und seine Besinnung ist das ein wahrlich, unmöglich
es allein zu sagen, was dachte und was vorging in seinem
Zimmer ungenannt und wenn es etwas braucht, so wächst es sich
selbst in die Größe oder es klopft auf den aufgerichteten Kopf.
Noch ein qualvolle Nacht möcht er überlassen und dann aufge-

sig dieser segen Geist um fällt 3. Ute Morgen das 10^{te} Julius, von
seinen indigen Hölle. Kinder, Großeltern und andern wahr Mannen,
Frauen lange wog vor seines Leichs in Siller Chorale verwürzen.

Auf sein Gott wollen die Tochter ein Monument erichten
woz am Mannen, jene war er sig selbst nicht wünscht, die
davon andre sig wünschen von Mannen mit Stein! Blinde ist um uns
so oft ich überall' die Türen sind verblendet und den feind zu
berichten und in den Gräben so unter Auren ~~der~~ in ihr ihr
Leben und die Gefangenheit zur Aebildung ist Geist erdenken, ja
ich die segnende Mannenheit nicht, so viele reichen Segnungen, fast alle
haben von ihm und sein Geist die segnenden ~~der~~ Wunder aufzutragen
-- das wunderbar mir darf ich nur immer schreiber, ich wünsche segnlich
sobald ich Ihnen die zugelassen Bezahlungen unserer Eltern gesagt
und Ihnen eines glücklichen Reis zu gewünscht habe.

Jhm

Ihnen mit Achtung angewiesen

Friedrich Julius Germanus

(vom Gebrat in der
Dort) 1